

# Volkstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volkstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. Verantwortlicher Redakteur (einschließlich der Unterhaltungsbeilage „Die Raft“): Ernst Müller Magdeburg. Verantwortlich für Inserate: Wilhelm Wundt Magdeburg. Druck und Verlag von W. Wundt & Co. Magdeburg, Gr. Mühlstr. 3. Fernsprechamt 141111. Inzerate 1567. Redaktion 1794. Verlag und Drucker 961. — Zeitungspoststelle Seite 404.

Bezugspreise: Vierteljährlich einschl. Zustellung 2,25 Mk., monatlich 80 Pf. Beim Abholen von der Expedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2,25 Mk. ohne Zustellung. Einzelne Nummern 5 Pf. — Inzeration: gebührt die tagelange Kolonnezeit 15 Pf., Inzerate von auswärts 25 Pf., im Restamteile Seite 1 Mk. Postkontokonto: Nr. 5259 Berlin. Ermäßiger Rabatt kann verweigert werden, wenn nicht binnen 4 Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.

Nr. 75.

Magdeburg, Dienstag den 1. April 1913.

24. Jahrgang.

Die heutige Nummer umfaßt 14 Seiten und 4 Seiten „Die Raft“.

## Die Kasernierung des Volkes.

Die größte Militärvorlage, die jemals dem Reichstag unterbreitet worden, ist mit einer Begründung versehen, deren Dürftigkeit Staunen weckt: „Durch die Ereignisse, die sich auf dem Balkan abspielen, sind die europäischen Machtverhältnisse verschoben worden. Deutschland hat in einem Kriege, der ihm aufgenötigt werden sollte, langgestreckte von Natur zum großen Teile offene Grenzen möglicherweise gleichzeitig gegen mehrere Feinde zu schützen.“

Im vorigen Jahre ist die Präsenziffer der Armee um 29 000 Mann erhöht worden, die zuständigen Stellen haben dies für ausreichend erklärt, und die Grenzen des Deutschen Reiches sind seitdem nicht länger geworden. Bleibt die Verschiebung der Machtverhältnisse durch den Balkankrieg. Sie soll die Erhöhung der Präsenziffer um 138 000 Köpfe, einschließlich der Offiziere und Unteroffiziere, rechtfertigen, die Anlage von vielen Hunderten von Millionen in neuen Befestigungen, den Ausbau der Luftflotte für 50 Millionen Mark!

Selbst die Bewilligungslustigen sind über diese „Begründung“ wie vor den Kopf geschlagen. Herr Wiemer sagt im „Berliner Tageblatt“, man müsse weitere Aufklärungen in der Kommission abwarten. Hilfslose Verlegenheitsausreden. Auch der nicht übermäßig scharfsinnige Führer der Fortschrittspartei muß schon längst dahinter gekommen sein, was diese „Aufklärungen in der Kommission“ bedeuten. Sie sind nie mehr gemeint als ein paar nichtsjagende Nebenarten, die man des Effekts wegen mit dem Schleier der Vertraulichkeit umgibt. Die Parteien, die sich nach solchen „Aufklärungen“ für überzeugt erklären, streuen dem Volke Sand in die Augen. Nein, es gibt außer der offiziellen Veröffentlichung keine geheime Begründung für die neue Militärvorlage. Die Dezerenten sagen nicht mehr, um die neuen ungeheuerlichen Forderungen dem Volke plausibel zu machen, weil sie nicht mehr wissen.

Wahrheit ist, daß die Militärvorlage nicht aus äußern, sondern aus inneren Machtverschiebungen entstanden ist. Sie bedeuten einen Sieg des persönlichen Regiments und der militaristischen unverantwortlichen Ratgeber über die verantwortlichen Stellen. Den Männern des Wehrvereins, den alldeutschen Generalen a. D. ist es gelungen, ihre alten, ohne Rücksicht auf den Balkankrieg entstandenen Forderungen durchzusetzen. Subilänmsstimung, Festspiele, romantisch gefärbte geschichtliche Erinnerungen, das Hurra-geheul der das „Volk“ darstellenden Statisten sind die Geburtswehen des Fürchterlichen. Und das Spießbürgertum, das vor 5 Jahren über persönliches Regiment und unverantwortliche Ratgeber nicht genug schimpfen konnte, duckt sich patriotisch und ruft sogar Hurra!

Die Regierung und die Parteien, die mit heimlichem Kopfschütteln diesen verhängnisvollen Schritt mitmachen, leisten dem Vaterland einen schlechten Dienst. Sie stehen zur Frage des Militarismus grundsätzlich anders als die Sozialdemokratie. Das kann sie doch nicht hindern zu bemerken, daß dieses sprunghafte Aufrüsten, wie es hier geplant ist, militärisch wie politisch ein ungeheurer Fehler ist. Militärisch, weil es kaum möglich ist, die organisatorische Aufgabe, die sich aus einem so rüdenhaften plötzlichen Anschwellen der bewaffneten Massen ergibt, ohne schwere Störungen zu bewältigen. Politisch, weil ein solches Vorgehen wie ein Warnschuß wirkt, der alle möglichen Gegner des Reiches aufrüttelt und zu den äußersten Gegenansicherungen ermuntert. Selbst die Anhänger der bestehenden Militärsysteme müssen zugeben — und tausendmal ist es von ihnen selbst gesagt worden —, daß der schrittweise organische Ausbau das einzig Zweckmäßige ist, nicht aber das stoß- und sprunghafte „Nachhaken“ angeblicher Unterlassungen. Wäre das, was jetzt auf einmal gefordert wird, wirklich „notwendig“, so verdienten diejenigen, die es unterlassen haben, für ein ruhiges schrittweises Erreichen dieses Zieles zu sorgen, zur strengsten Rechenschaft gezogen zu werden.

Es ist kein Sinn und Verstand in diesem Krampfe des Aufrüstens. Wären die bürgerlichen Parteien nicht in die Sklaverei der nationalistischen Phrase verfunken, der Reichstag müßte diese Militärvorlage entrüstet in Fetzen reißen. Aber weil unter den bürgerlichen Parteien ein Teil auf jede, auch die unsinnigste Militärforderung eingeschworen ist, der andre Teil aber in ewiger Angst lebt, er könnte durch selbstständig-verständiges Verhalten keine taktische Stellung gefährden, wird die Sozialdemokratie den Kampf gegen das Ungeheuer in glänzender Isolierung führen und sich von Seiten beschimpfen lassen müssen, die ihr im Grunde ihres

Herzens recht geben. Die heimliche Opposition gegen diese unmögliche, von Einfällen und Stimmungen wesentlich beeinflusste Militärpolitik wird weiterwählen, in den bürgerlichen Parteien, in den Regierungen, selbst an einsichtigen militärischen Stellen, die ganz genau wissen, daß die Dinge so, wie sie jetzt gemacht werden, eben nicht gemacht werden dürfen.

Mit der Einbuße von 138 000 volkswirtschaftlich notwendigen Arbeitskräften, mit neuer Zerrüttung der Reichsfinanzen, mit der Verschlechterung der auswärtigen Stellung des Reiches und mit neuer Gefahr für seinen Frieden wird das deutsche Volk die Unterwerfung seines Parlaments unter den Willen der Machthaber teuer bezahlen. Aber auch den Urhebern des Unheils wird die Dautung nicht ausbleiben. Die Präsenziffer des Heeres wird um 138 000 Mann vermehrt! Um wieviel erhöht sich dadurch wohl die Präsenziffer der sozialdemokratischen Armee?

Der Sozialdemokratie wird durch den Kampf gegen die Willkür und den Wahnsinn der neuen militärischen Forderungen die glänzendste Gelegenheit geboten, ihren Grundfragen in den Massen Anerkennung zu verschaffen. Je schärfer sie diesen Kampf führt, desto größer wird ihr Erfolg sein!

## Die Deckungsvorlagen werden abgelehnt.

Die Stellungnahme der Parteien zur Militärvorlage tritt zunächst nur in den Erörterungen ihrer Presse zutage. Daß die konservative und die national-liberale Partei ebenso gern wie 138 000 Mann auch das Doppelte und Dreifache für das Heer bewilligt hätten, bedarf keiner besondern Hervorhebung. Die Presse des Zentrums und des Fortschritts findet sich, soweit bis jetzt zu übersehen, unter leisem Knurren über die Kosten mit dem Schicksal ab. Man redet von Aufklärungen, die man noch erwartet, von Abstrichen, Ersparnissen, die vielleicht möglich sein könnten, hütet sich aber, ein Wort zu sprechen, das den Fraktionen die Annahme der Vorlage in Hauch und Bogen erschweren könnte.

Eine Ausnahme unter den größeren Blättern bildet nur die „Frankfurter Zeitung“, die ihr tiefes Mißbehagen nicht zu verbergen sucht und offen ausspricht, daß die Vorlage wegen der Höhe der Forderungen scharfen Widerspruch im Reichstag finden müsse. Der Reichstag, meint sie, würde geradezu gewissenlos handeln, wenn er sich der Pflicht strengster Prüfung entziehen sollte. Aber ein letztes Wort will auch die „Frankfurter Zeitung“ nicht aussprechen; auch sie hütet sich, die Fortschrittspartei zur glatten Ablehnung der Vorlage aufzufordern, da sie weiß, daß sie damit tauben Ohren predigen würde.

Zeigt sich die bürgerliche Opposition gegen die Militärvorlage demnach schwächlich und vollkommen entmutigt, so entläßt sich der angesammelte Mecker desto lebhafter in der Richtung gegen die neuen Finanzvorlagen. So wird der arme Schatzsekretär zum Brülljunglen des unverlethlichen Kriegsministers. Die fortschrittliche wie die national-liberale Presse übt an seinen Vorlagen die schärfste Kritik. Aber auch die konservative Presse hat es nach einer kurzen Pause der Ueberlegung für gut befunden, ihre geistige Wutvortriebe auf diesem Wechselfuß zu verlegen und mit nicht geringerer Schärfe auf ihn loszuschlagen.

Während die liberale Presse im einmaligen Charakter der Vermögensabgabe, in ihrer mangelhaften Ausgestaltung und in dem Rückfall in den Finanzpartikularismus durch die „beredelten“ Matrikularbeiträge die Hauptmängel der Deckungsvorlagen erblickt, richtet sich der Zorn der Konservativen gegen das Erbrecht des Reiches und gegen das subsidiäre Vermögenszuwachssteuer-Gesetz, das mit seinem Schöpfung, der Erbanfallsteuer „für den Fall, daß . . .“, als ein unzulässiger Eingriff des Reiches in die Finanzhoheit der Einzelstaaten hingestellt wird. Die „Kreuzzeitung“ findet, daß durch den Entwurf über das Erbrecht des Staates der Grundsatz der Unantastbarkeit des Besitzes aufgegeben wird:

Der zum Schutze des Besitzes bestellte Staat greift selbst den Besitz an. Das ist ein Novum. Es ist eine Tatsache, deren Bedeutung gar nicht stark genug betont werden kann. Wir leben unter dem allgemeinen Wahlrecht . . . Für die Schaffung neuer, vor allem aber für die Anpassung vorhandener Besteuerungen wird die Masse immer zu erwärmen sein. Aber Schutz gegen solchen Mißbrauch des Besteuerungs-gedankens beruht zuletzt auf der Stärke, der Widerstandsfähigkeit und auf dem Wagemut der Regierung.

Das Vermögenszuwachssteuer-Gesetz wird danach als Androhung einer Reichsrekultation bezeichnet, die in ihm mit enthaltende Erbanfallsteuer für unannehmbar bezeichnet. Die „Kreuzzeitung“ schließt drohend: „Schwere Kämpfe werden unvermeidlich sein.“

Nimmt man dazu, daß auch die Zentrumspreffe bei aller schlauen Zurückhaltung doch mannigfache schwere Bedenken äußert, so kann man sagen: die Deckungs-

vorschläge der verbündeten Regierungen sind heute schon erledigt; es wird von ihnen kein Stein auf dem andern bleiben.

Einstweilen ist zur Deckung der Militärvorlage auch nicht eine einzige Mark sichergestellt! Regierungen und bürgerliche Parteien stehen gegeneinander. Wann und wie eine Einigung erzielt werden soll, ist nicht abzusehen. Am 1. Oktober sollen aber schon die neuen Soldaten in Uniform gekleidet werden. Wird der Reichstag wirklich — wie schon geflüstert wird — dem Militarismus ein paar Milliarden bewilligen und die Beratung, woher sie genommen werden sollen, auf den Herbst verlagern? —

## Weshalb fehlen die Fürsten?

Die bürgerliche Presse hat wochenlang ein großes Räthseln davon gemacht, daß zu der einmaligen Opfergabe für die neue Militärvorlage auch die deutschen Fürsten entsprechend ihrem Vermögen wie die übrigen Staatsbürger beitragen würden. Nun liegt der Text des Gesetzesentwurfs über „einen einmaligen außerordentlichen Wehrbeitrag vor, und in diesem Text steht kein Wort über die vielgerühmte Steuerpflicht der deutschen Fürsten. Nur in der Begründung findet sich folgende Bemerkung:

Die Landesfürsten und Landesfürstinnen, die der direkten Besteuerung durch das Reich nicht unterliegen, haben sich gleichwohl bereit erklärt, an dem vaterländischen Opfer des Wehrbeitrags sich zu beteiligen.

Sodann wird in der Ertragsberechnung auf die „freiwilligen Beiträge“ hingewiesen, unter denen sicher die der Fürsten gemeint sind. Ihre Höhe wird nicht geschätzt.

Die Landesfürsten und Landesfürstinnen „beteiligen sich“. Was heißt das? Wird ihr Vermögen ebenso festgesetzt wie das der übrigen Deutschen? Entrichten sie ebenso wie diese 1/2 v. G.? Oder geben sie ihre Spende nach eigenem Ermessen, der eine vielleicht mehr, der andre weniger? Und wenn einer gar keinen Sinn ändern und die Zahlung des Beitrags unterlassen sollte?

Dabei hat sogar ein „sehr königstreuer Beamter“ jüngst in seinen Erörterungen über die Vermögensabgabe ausgeführt, die Fürsten hätten ein ganz besonderes Interesse an der Wehrkraft, da ein unglücklicher Krieg für die Dynastien unabsehbare Folgen haben könne; also sei es auch nur recht und billig, daß sie die einmalige Abgabe zahlen und daß diese Tatsache im Texte des Gesetzes Ausdruck finde.

Indessen die Ansicht dieses „sehr königstreuen hohen Beamten“ ist der Regierung allzu revolutionär und demokratisch erschienen. Folglich buchen sie die Gaben der Fürsten unter den freiwilligen Spenden und vermuten über die Höhe dieser Summen gar nichts. —

## Die neueste Finanzreform.

Die sozialdemokratische Partei hat ein lebhaftes Interesse, die Reichsfinanzen so zu ordnen, daß 1. jede Neubelastung des Massenverbrauchs dauernd vermieden, 2. Geld für kulturelle und sozialpolitische Zwecke beschafft, 3. die Vereinfachung bestehender Verbrauchsteuern ermöglicht wird.

Es ist von vornherein klar, daß die Reichsfinanzreform 1913 den beiden letzten Forderungen nicht genügen kann. Sie ist dazu bestimmt, Deckungen für militärische Ausgaben zu schaffen, sie tut das nur in unzureichender Weise und rechnet ängstlich mit jedem Pfennig der bestehenden Verbrauchsabgaben. Die Denkschrift über die Kostendeckung nimmt an, daß die Zölle und indirekten Steuern in den nächsten Jahren 16 Millionen Mark jährliches Wehreinkommen liefern werden, diese 16 Millionen werden sofort für die neue Militärvorlage mit Beschlag belegt. Außerdem soll die Zuckersteuer — entgegen allen feierlichen Versprechungen und Gesetzesbeschlüssen —, ebenso auch der Branntweinsteuernpeil über den 1. Oktober 1916 hinaus in der alten Höhe beibehalten werden, allerdings angeblich nur bis zum 1. April 1918. Es ist dies das drittemal, daß das Reich sich seinen Ehrenschuldigkeiten prolongieren läßt, an seine Einlösung glaubt kein Mensch mehr.

Das Sammeljurium von Gesetzesvorschlägen, das die neueste Reichsfinanzreform darstellt, bietet in keiner Weise Gewähr für eine wirkliche und dauernde Deckung der Kosten der Militärvorlage aus den Mitteln der Besitzenden. Und wie dieses System der Systemlosigkeit als Ganzes abzulehnen ist so findet sich — vielleicht abgesehen von der kleinen erweiterungsfähigen Vorlage über das Erbrecht des Reiches — unter den neuen Vorschlägen kein einziger Gesetzesentwurf, dem die sozialdemokratische Fraktion, so wie er ist, ihre Zustimmung geben könnte.

Soll Sicherheit dafür geschafft werden, daß die mit 186 Millionen Mark jährlich vielleicht zu niedrig veran-





Von Montag den  
**31. März**

bis Dienstag den  
**7. April**

# Besonders billiger Extra-Verkauf

für den

# Umzug und Neueinrichtung!

## Uebergardinen

- 2 Flügel, 1 Lambrequin**
- Uebergardinen aus Filzstuch mit Stiderei Garnitur 9.50 7.75 bis **2.50**
  - Uebergardinen aus Tuch mit Applikation Garnitur 23.00 16.00 bis **11.00**
  - Uebergardinen aus leinenartigem Stoff mit Kurbelstiderei Garnitur 11.50 9.75 bis **2.75**
  - Uebergardinen aus Kuchelleinen mit Applikation Garnitur 22.75 16.00 bis **13.75**
  - Uebergardinen aus Velvet mit Stiderei und Applikation Garnitur 17.00 13.50 bis **5.00**
  - Uebergardinen Gobelingewebe, Verdure u. Perferimitation Garnitur 26.00 22.50 bis **18.00**
  - Mod. Rips-Garnituren in vielen Farben Garnitur 26.50 22.00 bis **16.50**

## Tischdecken

- Filz und Tuch mit Stiderei und Applikation Stück 9.50 7.00 bis **1.10**
- Kochelleinen mit Kurbelstiderei Stück 16.50 12.00 bis **3.75**
- Mohärplüsch mit Applikation . . . Stück 16.50 bis **6.75**
- Mohärplüsch mit gepresster Kante Stück 22.50 bis **8.50**
- Imit. Keilm-Gobelingewebe St. 22.50 18.00 b. **11.50**

Besonders vorteilhaft

**Künstler-Gardinen** **5.50**

2 Flügel, 1 Lambrequin, aus Allover Net mit Einreisen . . . . . Garnitur 7.50

1 Posten Gardinen-Coupons 3 bis 12 Meter bedeutend herabgesetzt!  
1 Posten Mülle in rot, grün und blau, ca. 170 cm breit Meter **1.10**

## Gardinen

- Bewährte Qualitäten** **Unerreichte Auswahl**
- Gardinen weiß und creme . . . . . Meter 70 60 55 48 **35**
  - Gardinen haltbare Qualität, in großer Ausmusterung Meter 1.65 1.10 bis **85**
  - Abgepaßte Gardinen weiß und creme Fenster 22.50 16.50 bis **1.85**
  - Engl. Tüll-Künstler-Gardinen 2 Flügel, 1 Lambrequin Garnitur 7.50 5.25 bis **4.00**
  - Allover-Net-Künstler-Gardinen in jeder Geschmacksrichtung . . . . . Garnitur 32.50 26.50 bis **9.75**
  - Engl. Tüll-Stores weiß und creme Stück 8.75 6.50 4.75 bis **1.85**
  - Erbstüll-Stores mit reicher Bandarbeit . . . . . Stück 12.50 9.75 **5.50**
  - Erbstüll-Halbstores mit reicher Bandarbeit und Bolant . . . . . Stück 12.00 8.75 **5.25**
  - Allover-Net-Gardinenstoff moderne kleine Muster Meter 3.25 2.50 1.80 bis **85**
  - Kongreßstoff in weiß und creme, glatt und gestreift Meter 85 78 65 bis **38**
  - Brise-Bise (Scheibengardinen) . . . . . Stück 1.10 85 60 bis **25**
- Engl. Tüll-Bettdecken** über 2 Betten über 1 Bett über 2 Betten über 1 Bett  
Stück 16.50 bis **4.25** Stück 8.75 bis **1.85** Stück 48.00 bis **11.50** Stück 14.50 bis **6.00**
- Erbstüll-Band-Bettdecken** reich ausgeführt, über 2 Betten . . . . . Stück **11.50**

## Diwandecken

- Phantasiestoff in großer Ausmusterung Stück 15.75 12.75 bis **3.50**
- Gobelingewebe in Verdure und Perfergeschmack Stück 32.50 26.00 bis **18.50**
- Moketteplüsch haltbare Qualität Stück 45.00 33.50 bis **18.50**

## Sofaschoner

- Phantasiegewebe für Sitz, ca. 150 cm lang Stück 3.75 2.50 bis **85**
- Phantasiegewebe für Sitz und Lehne Stück 7.50 6.25 bis **1.50**

## Moderne Möbelstoffe

- Möbelkrepp in modernen Mustern . . . . . Meter 1.85 **1.50**
- Phantasiegewebe ca. 130 cm breit Meter 3.25 2.50 **1.85**
- Bezugstoff Moketteplüsch, ca. 130 cm breit Meter 7.25 6.50 5.25 **4.00**
- Gobelingewebe Verduremuster, ca. 130 cm breit Meter **5.50**
- Möbelkattun und-krepp in großer Auswahl Meter 1.00 50 45 **37**
- Satin und Kretonne Verdure und Phantasiemuster Meter 1.45 1.10 **83**

Besonders vorteilhaft

**Gewebte Tischdecken** **7.00**

leinenartig, passend für Herren- und Speisezimmer, Größe 150x180 . . . . . Stück

- Rouleau-Köper weiß, creme gold Meter 70 64 55 **47**
- Rouleau-Damast weiß, creme, gold Meter 92 78 65 60 **48**

## Linoleum

- Linoleum-Läufer in großer Auswahl, Meter 2.10 1.65 1.45 1.10 **80**
- Linoleum zum Belegen gemauert . . . . . Meter 1.50 **1.40**
- Linoleum zum Belegen einfarbig . . . . . Meter 3.25 2.50 **1.50**
- Linoleum-Teppiche mit Sorte . . . . . Stück 14.50 11.75 **7.00**
- Linoleum-Vorlagen Stück 1.69 1.10 **55**
- Granit durchgemauert . . . . . Meter 2.75 **2.10**

**Inlaid-Linoleum** 990 cm breit in vielen Farben . . . . . Meter **4.25 3.10**

## Eisenbetten

- Polster-Betten und Matratzen für Erwachsene und Kinder zu außerordentlich billigen Preisen.
- Patentstoff-Klammern Messing . . . . . Stück **4**

## Erprobte Teppiche in unerreichter Auswahl

Qualitäten	Größe	Größen			
		ca. 135 x 200	ca. 170 x 240	ca. 200 x 300	ca. 250 x 300
Axminster MO in großer Ausmusterung	Stück	7.50	12.75	19.50	—
Axminster Pascha in schönen Farben	Stück	10.00	16.50	23.75	36.50
Axminster Schiras reiches Farbensortiment	Stück	14.75	24.00	33.50	54.50
Velourplüsch haltbare Qualität	Stück	16.50	26.50	38.00	59.00
Axminster echte Original-Prima Qualität	Stück	—	39.50	63.50	98.50
Prima Velourplüsch	Stück	18.50	29.50	44.50	72.00
Bouclé sehr strapazierfähig	Stück	—	24.50	34.00	56.50
Bouclé Prima Ausführung, mod. Zeichnung	Stück	—	27.50	42.00	65.00
Perser auf Welle gearbeitet	Stück	—	—	49.00	83.50
Kirman angedante Verfertigen	Stück	—	—	62.50	105 <sup>00</sup>

## Vorlagen

- Axminster in schönen Mustern Stück 3.50 2.75 bis **85**
- Velourplüsch höchste Qualität . . . . . Stück 4.75 4.00 **3.25**
- Imitiert Perser große Ausmusterung . . . . . Stück 3.00 bis **55**
- Bouclé-Vorlagen moderne Zeichnungen . . . . . Stück **3.00**
- Herat-Perser auf Welle gearbeitet Stück 14.50 7.50 **5.75**
- Waschtisch-Vorlagen waschbar . . . . . Stück **1.80**

**China-Matten** alle Größen, für Balkon und Veranden . . . . . Stück 8.50 bis **40**

**Steppdecken, Schlaf- und Reisedecken** zu ganz außerordentlich billigen Preisen.

**Brise-Bise-Stangen** Messing, verstellbar . . . . . Stück 40 15 10 **6**

- Jute-Läufer 75 bis 90 cm breit . . . . . Meter 99 65 55 **30**
- Jute-Läufer sehr haltbar . . . . . Meter 1.55 1.30 1.35 **1.10**

Neuheit! Neuheit!

**Ersatz für Kokos** abwaschen, in vielen Farben, 70 cm breit . . . . . Meter **1.35**

- Bouclé-Läufer sehr strapazierbar . . . . . Meter 3.25 2.75 **2.10**
- Tapestry- und Plüsch-Läufer in großer Auswahl . . . . . Meter 5.50 4.75 3.00 **1.95**

## Moderne Kleinmöbel

- Bauernfische imitieren maßbaum . . . . . Stück 4.50 3.75 3.25 **2.75**
  - Rauch- u. Zierfische mit nach oben klappbaren . . . . . Stück 22.50 16.50 bis **5.75**
  - Büstenständer imitieren und farbig maßbaum . . . . . Stück 13.50 11.75 bis **3.25**
  - Servierfische in großer Auswahl . . . . . Stück 37.50 bis **6.85**
  - Triumphstühle in allen Ausführungen . . . . . Stück 25.50 bis **1.85**
  - Blumenkrippen weiß, aparte Neuheiten . . . . . Stück 24.00 bis **7.25**
  - Peddigrohr-Sessel bequeme Formen, große Auswahl . . . . . Stück 38.50 26.00 19.50 bis **8.75**
- Große Auswahl in Nähtischen, Notenständern, Wand- und Zierschränken, Nutschränken besonders billig

**Messing-Garnituren** komplett mit Ringen Garnitur 5.25 4.75 3.50 **2.50**

# H. LUBLIN

**Gardinen-, Rolleau- und Storestangen** sämtliche Zubehörteile für Fenster und Türen — besonders billig —







**Neusser Stolz**  
allerfeinste  
Delikatess-Margarine

Von  
höchster  
Butter-  
Ähnlichkeit



**Tosella**  
beliebteste  
Pflanzenbutter-Margarine

Erhältlich in allen besseren einschlägigen Geschäften!      Alleinige Fabrikanten: Neusser Margarine-Werke, G. m. b. H., Neuss am Rhein.

# Vollfrische Eier

## 60 Pfennig pro Schod billiger!

Um meine werte Kundschaft von einem außer-  
gewöhnlich vorteilhaften Eier-Abfchluß entsprechend  
profitieren zu lassen, setze ich den Preis herab auf

## 90 Pfg. pro Mandel Stück 6 Pfg.

### 5 Prozent Rabatt.

Dieses vollfrische Ei mit dunklem Dotter zeichnet sich durch größten  
Wohlgeschmack aus und ist den hiesigen Landeiern trotz des bedeutend  
billigeren Preises als ebenbürtig an die Seite zu stellen. ...

# D. R. Völker

## Butter-Großhandlung

Jakobstr. 5. Jakobstr. 21. Grünearmstr. 9/10. Gustav-Adolf-Str. 39.  
Breiteweg 252. Budau: Schönebecker Str. 109a. Sudenburg: Halber-  
städter Str. 41. Wilhelmstadt: Dvenstedter Str. 49a u. Annastr. 40.



**Rich. Kruse**  
Maschinen- u. Fahrrad-Fabrik  
Vernicklung u. Emaillierung  
Magdeburg-Neustadt  
Lübeckerstrasse 103.

ist und bleibt die leistungsfähigste  
und billigste Bezugsquelle für  
Fahrräder, Nähmaschinen,  
Gramophone,  
Wring- und Waschmaschinen.  
Grösste Auswahl :: Teilzahlung

**Achtung!** 1075

**Fleisch- u. Wurstwaren**  
billiger.

Rotwurst	0.70
Leberwurst	0.80
Schmalz	0.80
Geb. Bratwurstfleisch	0.80
Braunschweiger und gekochte Mettwurst	1.00
Rungenwurst	1.00
Jagdwurst	1.00
Schinkenwurst	1.00
Feine Leberwurst und Landeierwurst	1.00
Klößen	0.75
Kochfleisch	0.80-0.90
Schweinebauch	0.85
Schweineohren	0.95
Schweinefotelett	0.95
Schmorfleisch	1.00
Gebacktes Rindfleisch	1.10
0.90	

**Paul Fuhrmann**  
Fleischmeister  
Große Zunkerstraße 15a.

## Befreit

wird man von allen Hautunreinig-  
keiten u. Hautanschlägen, wie Mit-  
tel, Finnen, Wülstchen, Gesichtsrö-  
te usw., durch tägliches Waschen  
mit **Seifenpulver**  
**Teerschwefel-Seife**  
von **Bergmann & Co.,** Radeboul,  
a Stück 50 Pf. bei  
Sennenberg & Co. Nachfolger,  
Wilhelmstraße 19. R31

## Deutsch. Bauarbeiterverband

### Zweigverein Magdeburg.

Bureau: Große Münzstraße 3.      Fernsprecher 1263.

Am Dienstag den 1. April 1913, abends 6 1/2 Uhr  
im „Luisenpark“, Spielgartenstraße 1c

# Außerordentl. Generalversammlung

Tagesordnung:  
Berichterstattung und Stellungnahme zu den Ver-  
handlungen mit den Arbeitgebern.

Die Versammlung ist so wichtig, daß kein Kollege fehlen darf. Eintritt erfolgt nur  
gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuchs.

**Der Vorstand.**

## Zahlstelle des Zentralverbandes der Zimmerer für Magdeburg.

Am Dienstag den 1. April 1913, abends 6 1/2 Uhr  
im „Sachsenhof“, Große Storchstraße 7

### Außerordentliche Zahlstellen-Versammlung

Tagesordnung:  
Berichterstattung und Stellungnahme zu den Ver-  
handlungen mit den Arbeitgebern.

Die Wichtigkeit der Sache erfordert, daß alle Kameraden pünktlich zu Stelle sind.

**Der Vorstand.**

## Carl Beck

### Bürstenfabrik

Magdeburg-Sudenburg, Halberstädter Str. 118  
Tel. 7003      Filiale:      Tel. 7003  
Kaiserstrasse 55, am Hasselbachplatz  
empfiehlt seine selbstgefertigten Bürstenwaren

Strassenbesen	von 0.50-2.50
Nußhaarbesen, langer Schnitt	von 1.85-4.00
Vorstenbesen, reine Borsten	von 1.00-2.50
Sandfeger	von 0.40-1.50
Schrubber	von 0.30-0.75
Schuhbürsten	von 0.25-2.00
Kleiderbürsten	von 0.30-3.50
Waschbürsten, Wurzel, unter Garantie	von 0.17-0.25
Wasserer	0.40 bis zu den feinsten
Waschleinen	von 0.50-4.00

ferner empfehle meine seit 20 Jahren beliebten Scheuertücher  
Gute nach Schluß gearbeitete Malerbürsten,  
Sprengbürsten und Pinsel  
Toiletten-Bürsten      0.50 bis zu den feinsten  
Taschenbürsten      0.25 bis zu den elegantesten  
en gros - en détail  
Estrabestellung nach Muster bei großem Kosten hoher Rabatt

## Haut-Bleichcreme

„Chloro“ bleicht Gesicht u. Hände in kurzer Zeit rein weiß. Bortügl. es  
probt. unschäd. Mittel geg. unschöne Hautfärb. Sommerprossen, Leberflecke,  
gelbe Flecke, Hautunreinigkeiten. Enth. „Chloro-creme“ Tube 1 A.  
Wirkung unterstützt durch Chloro-creme 50 g Laboratorium „Leo“,  
Dresden 3. Erhältlich in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Depots in Magdeburg:

Löwen-Apothete, Alter Markt 22	M. Birth Rchf., Breitenweg 187.
Johannis-Apothete, Alter Markt	Sennenberg & Co. H., Wilhelmstr. 19
Engel-Apothete, Jakobstr. 18	Filiale: Dvenstedter Str. 54.
Rats-Apothete, Breitenweg 18	Gustav Hubert, Jakobstr. 16.
Victoria-Apothete, Kaiserstr. 261	Kaiser-Drog., Alter Markt 28
Victoria-Apothete, Kaiserstr. 94b	Medizinal-Drog., Lüneburg Str. 40
Hof-Apothete, Breitenweg 155	Gust. Wd. Drog., Gust. Wd. Str. 40
H. Wette Rchf., Breitenweg 258	D. Schmalhagen, Gr. Dviedorfstr. 25
H. Eger, Breitenweg 88	In Budau:
W. Doppe, am Hasselbachplatz	Mojeu-Apothete, Coquiststraße 8.
C. Köhler, Pfälzerstraße 1	H. Hauber Rchf., Schöneb. Str. 108.
Victoria-Drogerie, Victoriastr. 1	In Sudenburg:
Ed. Kaiser, Jakobstraße 6	Hohenjolleru-Apothete.
S. Wendenburg, Breitenweg 167	H. Starckhoff, Halberstädter Str. 118.

## Freireligiöse Gemeinde

Der Religionsunterricht erledigt  
durch den Fortgang Dr. Kramers  
keine Unterbrechung. Herr Prediger  
Köfkin übernimmt denselben von  
Freitag den 4. April an.

Unsre Mitglieder eruchen wir,  
dafür zu sorgen, daß ihre Kinder  
an den für dieselben bestimmten  
Tagen den Unterricht pünktlich  
besuchen. **Der Vorstand.**  
937      S. Dieck, Vorsitzender.

## Achtung, Töpper!

Am Dienstag den 1. April, abends 6 Uhr,  
bei G. Wähne

### Außerordentl. Mitglieder-Versammlung

Tagesordnung: Berichterstattung der Lohnkommission  
über die Verhandlungen mit den Arbeitgebern.

Der Vorstand.

## Wienrichs Deutsche Emulsion

aus allerfeinstem Lebertran,  
mit knochenbildenden Sal-  
zen, ist das beste Nähr- und  
Kräftigungsmittel für Kinder  
und Säuglinge. Verzilt viel  
empfohlen. Flasche 2 Mk.,  
3 Flaschen 5.50 Mk. 1604  
Achten Sie auf mein. Firma,  
nur Victoriastraße 1.



**Bernh.  
Wienrich  
Victoria-  
Drogerie  
Victoriastr. 1  
Ede Prälatenstr.**

## Otto Lehmann

Sudenburg      Halberstädter Str. 112

### Spezialgeschäft für Wäsche

empfiehlt

doppelt gereinigte Bettfedern u. Daunen sowie fertige Betten  
Bettfedern-Reinigungsanstalt.



Vorzügliche Agitationschrift zur Landtagswahl!  
..... 16 Seiten stark. • Preis 10 Pf. ....  
**In jeder Parteibuchhandlung zu haben.**  
für Organisationen bei Massenbezug durch den Verlag W. Pfannsch & Co.,  
Magdeburg, bedeutende Preisermäßigung.

## Total-Ausverkauf

wegen Geschäftsauflösung.

# Zum Umzug

empfehle ich mein reichhaltiges Lager in  
Gardinen-, Portieren- und Vitragenstangen,  
Zugrouleau- und Store-Einrichtungen in Holz  
und Eisen. .... Gartengeräte aller Art.

Gleichzeitig bringe ich mein großes Lager in  
**Wirtschafts-Gegenständen** aller Art  
in empfehlende Erinnerung.

## Carl Buse, Breiteweg 87

Fernruf 2628.      1409      Fernruf 2628.

die verkauf. Schneidemaschine, Platte,  
mollen oder mehrere Sachen z. Schneiderarbeit  
Hypotheken suchen, senden Offert.  
Margaretenstraße 9, II. I.

911

Schartauer Str. 15  
gegenüber Bismarckplatz  
**Georg Wagner, Dentist**  
Praxis für moderne Zahn-  
behandlung und Zahnerfak.

**Burg.**

## Otto Mönch

Rind u. Schweineschlächtere  
Breiteweg 3 - Fernspr. 112  
empfiehlt 1528

**Fleisch- und Wurstwaren**  
in bekannter Güte.

**Burg. Große Burg.  
Magdeh. Korbkäse**  
Stück 15 Pf.  
sind stets zu haben bei 1261  
**Ernst Gallas**  
Bruchstraße 18.

**Fertige Betten,  
Bettfedern und Slette**  
garantiert gute Qualität, kaufen  
Sie wirklich reell und billig bei  
Aug. Schütz, Jakobstr. 7.

**Herren- und Damenrad**  
großart. leicht. Lauf, Sportb. z. verk.  
Goldschmiedebrücke 5. v. 1. Fr. Güte.

**Herren- u. Damenrad**  
Sportb. zu verk. Ritter, Witten-  
berger Str. 26 (Ging. Proj. Str.)

**Zigarren  
Zigaretten  
Tabake** 1597  
Shag-Pfeifen  
- Prima Qualitäten -  
empfiehlt  
**Carl Beckurs**  
Halberstädter Str. 30a  
und 108.

# Auf zur Wahl

in die Geschäfte, um zu kontrollieren, wo die größten Vorteile

beim Einkauf geboten werden. Ich offeriere kolossale Gelegenheitsposten

in Herren-Kragen, alle modernen Fassons, statt bis 90 Pf. für 18 bis 27 Pf.

**Moderne Herren-Krawatten**  
statt bis 1.50 Mf. für 15 bis 35 Pf., in allen Fassons.  
Kellner-Schlipse 3 Pf.

**Ein Posten**  
Herren-Anzüge, darunter engl. Stoffe  
statt bis 60.00 Mf. für 12.50 b. 32.00 Mf.

**Ein Posten**  
aparte Damen-Kostüme von 12.50 Mf. an.

**Ein Posten**  
elegante Kostüm-Röcke von 1.90 Mf. an.

**!! Sensationell !!**  
Circa 1000 Meter prachtvolle Kostümstoffe, per Rod von 1.95 Mf. an, per Stoffm. von 3.95 Mf. an.

**Wert mehr als das Doppelte!**

**Ein Posten**  
beste Herren-Stoffs, per Meter statt bis 12.00 Mf. für 1.65 Mf. bis 6.85 Mf.

**Großer Posten Reste**  
fabelhaft billig.

**Hemdentuche**  
per Meter von 10 Pf. an.

**Große weiße Rester - Taschentücher**  
statt bis 25 Pf. für 8 Pf.

**Gardinen, enorme Auswahl,**  
per Fenster von 1.75 Mf. an bis zu den besten Qualitäten.

**Weiße Stickerei-Stoffe**  
für Kleider und Mäntel, Meter von 60 Pf. an.

**Ein Posten**  
Knaben-Schulhosen von 1.35 Mf. an.

**Ein Posten**  
Sweater von 80 Pf. an.

**Ein Posten**  
Stickerei-Unterteilen von 25 Pf. an.

**Ein Posten**  
Herren-Mützen, engl. Fassons, statt bis 1.50 Mf. für 25 Pf.

**Zirka 300 vorzügl. Schultaschen**  
statt bis 7.50 Mf. für 95 Pf. bis 3.85 Mf.

**Zirka 300 weiße und ekrü**  
Damen-Biassen, in Füll und Wolle ufm.  
statt bis 7.50 Mf. für 2.45 u. 3.45 Mf.

**Blaue Arbeitsjacken und -hosen, Arbeits- hemden und Sportchemisets.**

Alles Gelegenheitskäufe, daher spottbillige Preise. Bitte achten Sie genau auf die Firma!

Große Geldersparnis!

# Theresia-Bazar

Breiteweg 25,1.

Breiteweg 25,1.

## ZENTRALTHEATER

TEL. 1770 - DIR. ANTON LÜLGEN TEL. 1770

Vom 1. bis 15. April 1913:  
**Das Novitäten-Programm**

Neu für Magdeburg!  
**Jean**

**Clermont**  
in seiner neuen Jahrmärtsrappel  
Zirkus-Burleske

**Lisa Massini**  
die vorzügliche Konzertsängerin

Zum 1. Male in Magdeburg!  
**John Hamilton**  
der unerreichte Blitzmaler mit seinen Riesen-Tableaux

Neu für Magdeburg!  
**Fred**

**Marion**  
der phänomenale Musik-Instrumenten-imitator

Zum 1. Male in Magdeburg!  
**The Lansons**  
in ihrem Balance-Akt.

**Karl**  
**Maxstadt**  
in seinem selbstverfaßten Repertoire

Zum 1. Male in Magdeburg!  
**Sylvera Berczi**  
jugendliche Violin-Virtuosin

1841 Neu für Magdeburg!

**Charles Montrell**  
amerikanischer Wirbelwind-Jongleur

Zum 1. Male in Magdeburg!  
**The Ossnots**  
komische Akrobaten

**Zentral-Theater - Kinematograph**  
Interessante Aufnahmen

Neu für Magdeburg!

**Katie Sandwina**  
The athletic Venus

Dienstag den 1. April 1913:

Gratis-Verteilung der neuesten Nummer der  
**Zentral-Theater-Revue**

**Kino-Salon Aschersleben, Düstere Tor 6**  
Jeden Mittwoch u. Sonnabend Programmwechsel.

**Clou Kaiser-Theater**

Neu für Magdeburg! Neu!  
Sportsleute, Turner, Ring- und Boxkämpfer  
müssen sich unbedingt bei

**Sensations-Weltschlager**  
**Die Boxkämpfe um die Weltmeisterschaft**

sehen.  
Für Personen unter 16 Jahren peitschlich verboten!  
Genie bis inkl. Freitag nur einmalige Einlage. Son-  
ntags - abends 10 Uhr ca.  
Spielplan der Boxkämpfe über 1 Stunde. 1547  
Ca. 120 000 Einlasskarten.  
Anmerkung: Das große Schlagerprogramm.  
**Seelenstürme,** Sonntag in 3 Akten.

**Fürstenhof-Theater**  
Dir.: Müller-Lipart (Eig. Präklaus.)  
Anfang 8.30  
Ulein. Erlaubn. für Magdeburg.  
Neu! Neu!  
Aus dem Tagebuch einer Verlorenen  
engl. Stücken in 8 Akten.  
Siehe Anschlag. a. Ulten Markt.  
Vorzugsf. gelten.

**Stadt-Theater.**  
Dienstag den 1. April  
Anfang 8 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.  
4. Abend. Serie Gelb.  
**Suffanens Geheimnis.**  
Hierauf:  
Ballett-Divertissement.  
Zum Schluß:  
**Lottchen's Geburtstag.**  
Donnerstag den 30. März  
Zum erstenmal!  
**Der Lockvogel.**  
Operette in 3 Akten von Leo Usher.

**Wilhelm-Theater**  
Dienstag den 1. April  
Großer durchschlagender Erfolg!  
Sensationelle Novität!  
In Berlin über 150 Aufführungen.  
**Filmzauber.**  
Mittwoch den 2. April  
**Filmzauber.**  
Donnerstag den 3. April  
**Filmzauber.**  
Freitag den 4. April  
**Filmzauber.**  
Sonabend den 5. April  
**Filmzauber.**  
Sonntag, 6. April, nachmittags  
**Die Millionenbraut.**  
Abends

**Filmzauber.**  
Montag, 7. April, und folgende Tage:  
**Filmzauber.**

**Schulbücher**  
für die  
**Bürgerschule**  
und  
**Volkschule**  
zu haben in der  
**Buchhandlung**  
**Volksstimme**  
3 Große Mühlstraße 3.

**2 schöne rote Betten** sehr billig  
Vorgesch. 4. Hof 1 Trepp.  
**Sportwagen und 2 Regen-**  
fässer zu verkaufen **Luther,**  
**Bermerleben, Adolfsstraße 8.**  
Zigarrenabschnitte 918  
kauft händig jede Menge  
**Wilhelm Rathke, Bahnhofstr. 35.**

**Hauffierer, auch Frauen**  
gesucht **Leipziger Straße 15, I. p.**  
**Blüschblüwan, grün, für Braut-**  
leute passend, billig zu verkaufen  
**Gr. Junferstr. 15b, III 1. 914**

**Ehrenerklärung.**  
Ich nehme hierdurch die gegen  
Frau Slot ausgesprochenen Be-  
leidigungen zurück. 989  
**Frau Anna Gieseler, Neustadt.**

**Dankagung.**  
Für die vielen Beweise  
herzlicher Teilnahme bei dem  
Hinscheiden uners teuren Ent-  
schlafenen sagen wir hier-  
durch allen Freunden und Be-  
taanten sowie meinen werthen  
Kollegen der Stahlbugerei der  
Firma Otto Gruhn u. Co., dem  
Metallarbeiter - Verband und  
dem Sozialdemokratischen Verein  
unsern herzlichsten Dank. 942

**Witwe Luise Fromm**  
nebst Kindern.  
**Wilhelmine Fromm.**

**Von der Reise zurück!**  
**Dr. G. Groß, Breiteweg 116.**  
Beränderte Sprechstunden:  
Wochentags 8 bis 10 und 3 bis 4 1/2 Uhr, Sonntags  
9 bis 11 Uhr.  
Sonnabends nachmittags keine Sprechstunde.  
Außerdem noch 890  
Dienstag und Donnerstag abends von 7 bis 8 1/2 Uhr.

**Walhalla-Theater**  
Ab Dienstag, 1. April  
Neu! Neu!  
**Variété-Ensemble**  
**Apollo-Sänger**  
Elite-Damen-Orchester  
**La Czarina**  
Eintritt frei.

**Stephanshallen**  
- Dir. Rich. Frohitz. -  
Abends 8 Uhr 1560  
**Variété-Vorstellung.**  
Streng dezentes Programm  
für Familien-Publikum.  
Vorzugs-Karten  
sind in den meist. Zigarren-  
geschäften zu haben.

**Kasino-Theater**  
Gr. Junferstr. 12, nebst einzigt.  
Kabarett **Mag und Moritz.**  
Neues Familien-Programm,  
Varietés u. Theater-Vorstellung.  
Tägl. v. 8 Uhr nachm. b. 11 Uhr  
abds.: Kabarett-Dauervorstell.  
Treffpunkt aller Fremden. -  
**Neu! Der Stolz der Neu!**  
Eintritt nachmittags frei, Sonntags  
Entree 20 Pf. Sonntags Ma-  
tinee v. 11 b. 2 Uhr b. frei. Entree.  
Ab 1. April neue Künstler.

Barzelle i. d. Dobendorfer St. abg.  
Näh. Warenverehr. Leipziger St. 65.  
M. T. 41. Dr. abg.

**Verband der Fabrikarbeiter**  
Zahlstelle **Schönebeck** und  
Umgebung.  
Am Sonnabend verstarb  
plötzlich nach kurzem Leiden  
unser Kollege  
**Reinhold Rätzel.**  
Wir verlieren in ihm einen  
treuen Mitkämpfer und wer-  
den sein Andenken stets in  
Ehren halten. 1406  
Die Ortsverwaltung.  
Die Beerdigung findet am  
Dienstag nachmittags 6 Uhr  
von der Friedhofskapelle in  
Schönebeck aus statt.

**Zentralverband der Maschini-**  
sten, Heizer u. Berufsgenossen  
Deutschlands.  
Zahlstelle **Magdeburg.**  
**Nachruf.**  
Am Sonnabend den 29.  
März starb nach kurzem,  
schmerzem Leiden unser lang-  
jähriges Mitglied  
**Ferdinand Brühann.**  
Ehre seinem Andenken!  
Die Beerdigung findet  
am Dienstag den 1. April,  
nachmittags 4 1/2 Uhr, auf  
dem Westfriedhof von der  
Hauptkapelle aus statt.  
1405 Der Vorstand.

**Sozialdemokratisch. Verein**  
**Magdeburg.**  
Nachruf.  
Am Sonnabend früh starb  
unser Mitglied, der Milch-  
händler 1501  
**Ferdinand Brühann**  
an einem Herz- und Lungen-  
leiden im Alter von 45 Jahren.  
Ehre seinem Andenken!  
Die Beerdigung findet am  
Dienstag den 1. April, nach-  
mittags 4 1/2 Uhr, von der  
Hauptkapelle des Westfried-  
hofs aus statt.  
Der Vorstand.





Hand wird beauftragt, deshalb bei der Zustellungsleitung der Holzarbeiter vorstellig zu werden. Genosse Schulze gibt den Bericht vom Bezirkssekretariat der Gewerkschaftskartei. Ferner teilt er mit, daß ein Flugblatt für die Jugend zur Verteilung gelangen soll. Für den Vortragzyklus „Dynastische Legenden“ ist ein Referent noch nicht gefunden. Dann entspinnt sich eine lebhafteste Debatte über die künftige Volkspflege. Die hierfür eingeleitete Kommission soll die nötige Ergänzung haben. Es kommen nur Lokalfragen zur Erörterung, und werden die einzelnen Delegierten verpflichtet, in ihren Verbänden für die Werbung des Lokalbesuchs zu wirken. Ein Antrag der Fabrikarbeiter, die jedwemalige Tagesordnung der Kartellungen 8 Tage vor ihrem Stattfinden durch Anschlag bekanntzugeben, wird angenommen. Die aus der Konfirmationsfeier entstandenen Kosten übernimmt das Kartell.

**Wernigerode, 31. März.** (Mittelstandspolitik.) In der Nummer 71 des „Wernigeröder Tageblattes“ kritisiert ein Einsender das Gebaren unserer Mittelstandsrichter. Behörden und zahlungsfähige Bürger, welche immer viel Worte über Hebung des Handwerks und des Mittelstandes machten, könnten sich auch nicht zu Taten entschließen. Die Behörden vergaben ihre Arbeiten nach außerhalb und zahlten dabei mehr, als für die gleiche Arbeit der Einheimische gefordert hätte. Die Reichen ließen ihre Waren, als Fleisch, Honig, Fisch und Gemüse, insbesondere aber alle zum täglichen Gebrauch bestimmten Gegenstände aus Versand- und sonstigen Häusern schicken. Daß zwischen den Worten und den Taten unserer heutigen Mittelstandsrichter ein großer Unterschied besteht, ist eine alte Tatsache. Der Einsender ist ein bißchen spät darauf gestoßen. Viele seiner Standesgenossen wollen es überhaupt nicht einsehen, sie laufen in ewiger Treue den Leuten im öffentlichen Leben nach, die so schöne Worte machen und hinterher die getäuften Kleingewerbetreibenden ob ihres naiven Glaubens bedauern. Mittelstandspolitik, die wirklich im Interesse der Kleinen Geschäftsleute liegt, treibt nur die Sozialdemokratie, indem sie mit aller Kraft an der wirtschaftlichen Verbesserung der unsern Volksgenossen arbeitet, die Abnehmer stellen für den Handwerker und die politischen Interessen aller wirtschaftlich Schwachen wahr.

— (Schulanfang.) Der Schulanfang für die hiesigen Knaben- und Mädchen-Volksschulen beginnt am Dienstag den 1. April, morgens 7 Uhr. Neuaufnahmen können noch um diese Zeit angemeldet werden.

**Wolmirstedt, 31. März.** (Wohnungsnot.) Jahrelang existiert hier eine Wohnungsnot, die sich bald nicht mehr steigern kann. Das muß selbst die bürgerliche Presse anerkennen. Ein Herr civis, der sich auf der Felswiese, den Sprechsaal des „Allgemeinen Anzeigers“ flüchten mußte, schreibt, daß „namentlich“ mittlere Wohnungen nicht zu haben sind. Es wäre nur sehr gut, wenn der Herr einmal den Begriff „mittlere Wohnungen“ oder was er sich darüber denkt, deklarieren würde. Der Mangel an kleinen Wohnungen liegt auf der Hand. Ihre in der Agitation stehenden Genossen werden manchmal schon beim Flugblatt-Verbreiten usw. in direkte Löcher, die Arbeiterwohnungen darsellen sollen und deren es in Wolmirstedt massenhaft gibt, genügen sein. Die Wohnungsfrage müßte allerdings solcher schlechten Verhältnisse zu einem Kernpunkt der Kommunalpolitik gemacht werden. Doch solange die Arbeiter sich selbst noch gänzlich lassen und bei Stadtverordneten-Wahlen immer wieder ihre Stimme bürgerlichen geben, wird eine Aenderung in der Haltung des Stadtparlaments nicht abzusehen sein. Dem Magistrat und den Stadtverordneten ist in der Wohnungsfrage eine isolierte Pflanz erwachsen. Dem Ruf des Bürgeriums nach „mittleren“ Wohnungen setze die Arbeitererschaft mit dreifacher Macht einen solchen nach bessern Arbeiterwohnungen entgegen.

### Kontrollversammlungen im Kreise Banzenleben.

**Groß-Ottersleben** (Gesellschaftshaus Zum Frankensfelde), Diesdorf, Dienstag den 1. April, vormittags 8½ Uhr. — **Klein-Ottersleben**, Dienstag den 1. April, vormittags 10 Uhr. — **Wenneckenbed**, Dienstag den 1. April, vormittags 11½ Uhr. — **Groß-Ottersleben** (nur die Ersatzreservisten), Mittwoch den 2. April, vormittags 8½ Uhr. — **Groß-Ottersleben** (nur Mannschaften der Provinzial-Infanterie), Mittwoch den 2. April, vormittags 10 Uhr. — **Groß-Ottersleben** (die Mannschaften der Spezialwaffen und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften), Mittwoch den 2. April, vormittags 11½ Uhr.

**Dodendorf**, Dodendorf, Welsleben, Söhlen, Donnerstag den 3. April, vormittags 8½ Uhr. — **Osterweddingen**, Weyendorf, Donnerstag den 3. April, vormittags 10¼ Uhr.

**Langenweddingen** (Weißer Schwan), Bahrendorf, Sülldorf, Schwaneberg, Donnerstag den 3. April, nachmittags 1¼ Uhr. — **Altenweddingen**, Stemmern, Freitag den 4. April, vormittags 9 Uhr. — **Langenweddingen**, Freitag den 4. April, vormittags 11 Uhr.

**Westeregeln**, Westeregeln, Eigerleben, Freitag den 4. April, nachmittags 2.50 Uhr.

**Klein-Ottersleben**, Groß- und Klein-Bernersleben, Klein-Ottersleben, Sonnabend den 5. April, vormittags 10¼ Uhr. — **Stadt und Dorf Habmersleben**, Peisedendorf, Sonnabend den 5. April, nachmittags 12¼ Uhr.

**Egeln**, Medendorf, Tathun, Montag den 7. April, vormittags 9½ Uhr. — **Wolmirstedt**, Gatedorn, Montag den 7. April, vormittags 11 Uhr. — **Anjeburg**, Egeln (aus Egeln nur Ersatzreservisten), Montag den 7. April, nachmittags 12¼ Uhr. — **Egeln** (ohne Ersatzreservisten), Montag den 7. April, nachmittags 2½ Uhr.

**Seehausen**, Seehausen, Dienstag den 8. April, vormittags 9½ Uhr. — **Althrandersleben**, Ampfurth, Bergen, Eggenstedt, Göttringsdorf, Mehendorf, Remtersleben, Schermde, Dienstag den 8. April, vormittags 11½ Uhr.

**Banzenleben**, Groß-Banzenleben, Mittwoch den 9. April, vormittags 9 Uhr. — **Schleibitz**, Domersleben, Klein-Banzenleben, Mittwoch den 9. April, vormittags 10¼ Uhr. — **Bottmersdorf**, Hohendobeleben, Klein-Hodensleben, Mittwoch den 9. April, nachmittags 12¼ Uhr.

### Kontrollversammlungen im Unterbezirk Wolmirstedt.

**Eichenbarleben** (Angerheimischer Gasthof), Dienstag den 1. April, vormittags 9½ Uhr: Groß-Hodensleben, Hemsdorf, Rammendorf, Löttersleben. — **Nachmittags 12¼ Uhr:** Drafenstedt, Dreileben, Drußberge, Eichenbarleben.

**Niederndobeleben** (Gasthof zum schwarzen Adler), Mittwoch den 2. April, vormittags 10¼ Uhr: Niederndobeleben und Welle. — **Nachmittags 12¼ Uhr:** Jrieden und Sönnersleben.

**Liebenstedt** (Gasthof zur Krone), Donnerstag den 3. April, vormittags 10¼ Uhr: Unteroffiziere und Mannschaften der Reserve, Marinereferve, Land- und Seewehr 1. Aufgebots (einschließlich der zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften und Dispositionsurlauber) von Liebenstedt. — **Nachmittags 12¼ Uhr:** Ersatzreservisten von Liebenstedt.

**Angern** (Gasthof zum Deutschen Kaiser), Freitag den 4. April, vormittags 10¼ Uhr: Angern, Bläs, Kröckern, Loitzche, Namstedt, Rogak, Sandbeindorf.

**Wahlwinkel** (Deutsches Haus), Freitag den 4. April, nachmittags 2½ Uhr: Bertingen, Burgstall, Kobbel, Dolle, Rehnert,

Heg, Wahlpfehl, Wahlwinkel, Ringfurth, Uchtdorf, Wenddorf, Zibberid.

**Wolmirstedt** (Gasthof zur Stadt Prag), Sonnabend den 5. April, vormittags 10¼ Uhr: Kolbig, Elben, Farsleben mit Mose. — **Nachmittags 1¼ Uhr:** Glindenberg, Jersleben, Heinrichsberg, Lindhorst, Samsmegen, Ziehl mit Schrade. — **Montag den 7. April, vormittags 10¼ Uhr:** Wolmirstedt.

**Barleben** (Gasthof zum Deutschen Kaiser), Montag den 7. April, nachmittags 2½ Uhr: Unteroffiziere und Mannschaften der Reserve, Marinereferve, Land- und Seewehr 1. Aufgebots (einschließlich der zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften und Dispositionsurlauber) von Barleben. — **Dienstag den 8. April, vormittags 8¼ Uhr:** Ersatzreservisten von Barleben und die Ortschaft Ebnendorf.

**Meißendorf** (Jacobscher Gasthof), Dienstag den 8. April, nachmittags 12.20 Uhr: Dahlentwarleben mit Jelsenberg, Gersdorf, Gernsdorf, Hohentwarleben, Meißendorf.

**Groß-Ammensleben** (Gasthof zum grünen Kranz), Mittwoch den 9. April, vormittags 8¼ Uhr: Groß-Ammensleben, Klein-Ammensleben, Pleitche, Gutenzwegen, Weseberg. —

### Aus dem Geschäftsverkehr.

**ist die bekannte**

**VERA**

**3 Pfg. Cigarette**

**Lange & Münzer**

51a Breitweg 51a

Extra-Angebot!

Modernste Spitzenblusen

aus Tüll, reich mit Fülleinsätzen etc. garniert, auf Tüllfutter gearbeitet

jetzt

**3<sup>65</sup>**

**Lange & Münzer**

51a Breitweg 51a

Kinder-Schulhüte

Mädchenhut 95 Pf.

aus blau-weißem Geslecht, mit Kipsband garniert

Mädchenhut 100 Pf.

Strohform, mit Bandgarnitur und Spitze

Mädchenhut 115 Pf.

mit hochschickiger Kränze u. Kipsband garniert

Mädchenhut 135 Pf.

Stroh-Südwester, mit farbiger Unterstreue und Seidenfordet

Mädchenhut 150 Pf.

Gaminiform, aus blau-weißem Geslecht, mit Seidenschmuck

Mädchenhut 165 Pf.

Südwesterform, aus fein blau-weißem Geslecht, mit Kipsbandgarnitur

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

# Ausnahme-Spezialofferte

Hierdurch beehre ich mich, der geehrten Raucherwelt erg. mitzuteilen, dass es mir gelang, von einer der grössten und renommiertesten Hamburger Zigarrenfabrik einen grossen Restposten Fehlfarben enorm billig einzukaufen, den ich hiermit zum Verkauf stelle.

Es handelt sich hierbei lediglich um Fabrikate, die sich allgemeiner Beliebtheit erfreuen, un-  
 übertroffen in Qualität und Feinheit des Geschmacks.

## Die Verkaufspreise sind so kolossal billig gestellt,

dass eine Abgabe im einzelnen unmöglich ist. Der Verkauf findet deshalb nur in Originalkisten statt. Damit sich meine werthe Kundschaft jedoch überzeugen kann, dass es sich um ein wirkliches Ausnahmeangebot handelt, habe ich mir Musterbeutel mit je 10 Stück Inhalt anfertigen lassen, die ich zum Engrospreis abgebe.

Solange der Vorrat reicht offeriere ich:



### „SPINETTA“

hochfeine 8-Pf.-Zigarre, mild aber sehr würzig

Musterbeutel, Inhalt 10 Stück, 60 Pf. Originalkiste, 100 Stück, Mk. 6.00



### „EDELA“

grosse bekannte leichte 12-Pf.-Zigarre — Höchste Leistung

Musterbeutel, Inhalt 10 Stück, 80 Pf. Originalkiste, 100 Stück, Mk. 8.00



### „DIANA“

— sehr pikante feine 15-Pf.-Zigarre —  
 Wunderbare Qualität

Musterbeutel, Inhalt 10 Stück, Mk. 1.00. Originalkiste, 50 Stück, Mk. 5.00

Versand nach ausserhalb nur gegen Nachnahme. Von Mk. 20.00 an portofrei.

## Carl Ed. Voigtländer

Zigarren-Import, Magdeburg — Hauptgeschäft Breiteweg 11 Fernspr. Nr. 476

### Filialen:

Breiteweg 41, Fernsprecher 476  
 Breiteweg 127, Fernsprecher 2476  
 Lübecker Straße 22a, Fernsprecher 624  
 Große Diesdorfer Str. 218, Fernspr. 756  
 Halberstadt, Breiteweg 47, Fernsprech. 848.

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

## Jede Dame muß es wissen!

dass ich eine überaus reichhaltige Auswahl in garnierten Damen- und Kinder-Hüten, Hutformen, Blumen, Bändern, Strausfedern sowie in allen Neuheiten der Saison zu anerkannt billigen Preisen habe. Ich bitte um Besichtigung meiner Ausstellung.

Selma Typky Schmidtstr. 47 part. und 1. Etage.

## A. Typky

Schmidtstraße Nr. 37 u. Schmidtstraße Nr. 40a  
 Möbel, Spiegel u. Polsterwaren  
 in größter Auswahl, reell und preiswert, zu den kulantesten Bedingungen. — Auch auf Zeitzahlung.  
 Großes Lager fertiger Särge in allen Größen. 1607

## Ansichtspostkarten

in reicher Auswahl empfiehlt

Buchhandl. Volksstimme

## Neu-Eröffnung.

Hierdurch mache ich ein geehrtes Publikum von Buckau u. Umg. darauf aufmerksam, daß ich mit dem heutigen Tage in Buckau, Gärtnerstr. 1a, eine

## Kausschlächterei

eröffne. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nur vom Besten das Beste zu liefern.

Gleichzeitig sage ich meiner geehrten Kundschaft von Friedriehstadt, Werder und Strauß für ihre 15-jährige Treue und Wohlwollen vielen Dank.

In der Hoffnung auf gütige Unterstützung meines Unternehmens zeichne

hochachtungsvoll

M. Tietz, Buckau  
 Gärtnerstraße 1a.

## Billiges Angebot!

Wach- und Wollmuffelne, Schürzenstoffe und fertige Schürzen, halbfertig gefärbte Blusen, weiße und bunte Bettwäsche, Normalhemden mit Einsatz, Handtücher und dergleichen Sachen. 933

H. Bosse, Knochenhauerufer Nr. 24, I.

Kartoffelacker, Gartenparzellen, Bettfedern-Reinigung, Fahrrad neu, gute brauchbare Maschine, f. 45 Mk. bicht a. d. Braunsch. Str. liegend. Fertige Zinette stets a. Lager zu verkaufen. Alte Neustadt, Zimmer, Braunschweig, Str. 97. E. Beckhoff, Knochenhaueruf. 56/Gr. Weinbofstraße 5/6, pt.

## Tapeten direkt aus einer Tapeten-Fabrik

enorm billige, alleräußerst gestellte Preise, in großer, moderner Auswahl zu Fabrik-Detail-Preisen zu 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15 Pfg. pro Rolle usw., die schönsten Sachen, durch unser Geschäft. 1522

Cremers Tapetenhaus, G. m. b. H., Gr. Münzstr. 1 :: Telefon 5240  
 12 Detail-Geschäfte — Ringfrei — Schönebecker Tapeten-Fabrik, G. m. b. H.

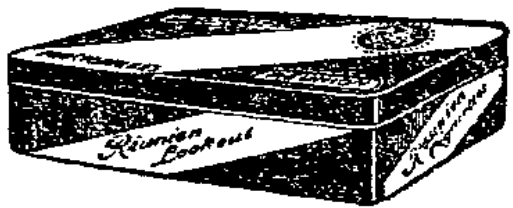
## Blutreinigung

Als rein pflanzliches, selbst bei längerem Gebrauch vollkommen un-  
 schädliches Lazans zur Blutauffrischung und Gasterreinigung bei Haut-  
 auschlägen, Kopfschmerz, Gicht und Rheumatismus, Hämorrhoiden,  
 haben sich „Leo“-Pillen vorzüglich bewährt. Glas für eine  
 Frühmahlzeit ausreichend 1,50 Mk. Bei Einleitung von 1,75 Mk.  
 franco. Ergütlich in den Apotheken.

Praktikumver verlange man direkt d. Laboratorium „Leo“, Dresden, N. 3.  
 depots in Magdeburg: Engel-Apothete, Löwen-Apothete,  
 Rats-Apothete, Rosen-Apothete, Viktoria-Apothete.  
 In Sudenburg: Hohenzollern-Apothete. 8209



# Reminon



## Lookout

mit Gold- oder Korkmundstück  
 Vorzügliche

# 3 Pfg Cigarette



Große Posten 1221

# Kostüm-Stoffe

englischer Art, streng moderne Muster und Farben,

kommen in dieser Woche **sehr billig** zum Verkauf.

130 bis 145 cm breit

Meter 

1 <sup>35</sup> Mk.	1 <sup>95</sup> Mk.	2 <sup>35</sup> Mk.	2 <sup>90</sup> Mk.	3 <sup>75</sup> Mk.
------------------------	------------------------	------------------------	------------------------	------------------------

Beachten Sie  
 unsre Schaufenster

# Gerson Herzberg & Söhne, Buckau.

# 2 Serien Gardinen

von unvergleichlicher Billigkeit

Serie 1

Große Posten Engl. Tüll-Gardinen

in modernen neuen Mustern und soliden Geweben

Wert bis Meter 95 Pf. jetzt Meter

**60** Pf.

Serie 2

Große Posten Engl. Tüll-Gardinen

in besten und haltbarsten Qualitäten, darunt. Makkogarn-Kreuztüllgewebe

Wert bis Meter 1.25 jetzt Meter

**80** Pf.

# Extraangebote für den Umzug

## Gr. Posten Künstler-Gardinen

Garnitur 2 Schals 1 Lambrequin deren Wert bedeutend höher . . . . . 20.00 bis 7.50 6.00 4.75 **3.90**

Rouleau-Stoffe weiß, creme, gold, in allen Breiten, glatt u. gemustert, 80 cm breit Meter 1.20 bis 68 58 **45** Pf.

Messing-Garnituren 30 mm starkes Rohr, mit Zubehör Garnitur 3.25 **2.50**

Moderne Spannstoffe zur Anfertigung von Garnituren u. Stores, in größt. Musterauswahl Meter 3.00 bis 90 75 **60** Pf.

Tischdecken in allen Webarten, Filz, Tuch, Mohärplüsch, Leinen, Kochelleinen, in den verschiedensten Ausführungen Stück 30.00 bis 2.25 1.48 **95** Pf.

Diwanddecken in Phantasie, Perser imit., Gobelin, Mokette, Mohär, in Riesenauswahl Stück 50.00 bis 8.50 6.00 **4.75**

erprobte, solide Qualitäten — hervorragend billig

	ca. 135x200	ca. 160x230	ca. 200x300
Axminster 1 . . . . .	6.75	12.50	18.00
Axminster 2 . . . . .	9.50	16.50	25.00
Axminster 3 . . . . .	14.50	22.50	32.50
Original Prima Axminster . . . . .		40.00	60.00
Bouclé durchaus haltbar . . . . .		25.50	36.50

**Teppiche**

# Siegfried Cohn

Weberei-Waren

Breiteweg 58-60.

Leser und Leserinnen, deckt alle eure Einkäufe nur in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

Herren- und Damenrad billig Herren- u. Damenrad, etc. 30 Breiteweg 225, 3. rechts, hoch. Berliner Str. 1a, 11 r.

**Magdeburger Verein für Radfahrwege**  
(Eingetragener Verein)

**Bekanntmachung.**

In der Mitgliederversammlung vom 17. März 1913 ist beschlossen worden, besonders 1497

**Arbeiterkarten zu 1.50 Mark**  
und für Familienangehörige Arbeiter-Zusatzkarten zu 1.00 Mark anzugeben. Diese Karten liegen bei nachfolgenden Anzeigebüro zum Verkauf aus:

Bauhaus Max Jacobi, Breitenweg 136, 1  
Seidenhaus Böhmer, Alte Mühlstraße 6  
Robert Strauß, Breitenweg 255  
Edward Diesel, Berliner Straße 80  
Magdeburger Verkehrsverein, Breitenweg 6  
Gustav Meyer, Große Mühlstraße 20  
Karl Lüttrich, Mühlstraße 1  
Wilhelm Kiehe Zahn, Breitenweg 155  
A. Hoff, Breitenweg 204  
Fritz Schiele, Breitenweg 173  
Friedrich Deber, Große Mühlstraße 16  
Luis Weidlich, Breitenweg 182  
Vizepräsident Bauer in Schöneberg  
Zahlmeister Hermann in Burg  
Magdeburger Chamber 53

Magdeburg, 30. März 1913.

Der geschäftsführende Vorstand.  
Jürgens, Kopschender, Lohndorf, Seydewitz.

**Sudenburg Sudenburg**

**Schulstiefel**

für Knaben und Mädchen sowie Turnschuhe u. Sandalen

Finden Sie in grosser Auswahl in soliden, haltbaren Qualitäten zu billigen Preisen im

**Schuhhaus Coors**

116 Halberstädter Straße 116 1624



**Geschäfts-Übernahme**

Einem geehrten Publikum von Neue Neustadt zur gefälligen Kenntnis, daß ich mit dem heutigen Tage die

**Bäckerei u. Konditorei**

des Herrn Paulenz, Hohe Straße Nr. 8, käuflich übernommen habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nur gute, schmackhafte Waren zu liefern. Mit der Bitte, das meinem Vorgänger bewiesene Vertrauen gütigst auf mich übertragen zu wollen, zeichne

hochachtungsvoll **Karl Zahne.**

Einem geehrten Publikum von Magdeburg zur gefälligen Kenntnis, daß ich die von Herrn Fleischermeister Fritz Schummel, Große Storenstraße 5, betriebene

**Rind- u. Schweinefleischerei**

käuflich übernommen habe. Indem auch ich wie mein Vorgänger bemüht sein werde, nur gute und schmackhafte Fleisch- und Wurstwaren zu liefern, bitte ich mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

hochachtungsvoll

**Richard Braune.**





Kaufhaus für Herren-Garderobe  
Alte Ulrichstraße 3

Kaufhaus für Herren-Garderobe  
Alte Ulrichstraße 3

# Diejenigen Herren

welche nicht viel ausgeben möchten, aber doch gute, elegante Kleidung  
::: tragen wollen, kaufen unsre renommierte Herren-Garderobe :::  
Die Preise sind derartig billig gestellt, dass sich ein jeder einen neuen  
Anzug, Paletot oder Beinkleid anschaffen kann

# Kaufhaus für Herren-Garderobe

G. m. b. H. — Oskar Fränkel

Magdeburg, Alte Ulrichstraße 3.

# Großer Gardinen-Verkauf!

Stückware weiß und creme . . . das Meter von 26 Pf. an  
Abgepaßt weiß und creme . . . das Fenster von 1.75 an

## :: Uebergardinen ::

Einzelne Fenster sind ermäßigt bis um  
Lambrequins, Stores  
Scheibengardinen :: **50%**

## Künstler-Gardinen

Enorme Auswahl in

## Rouleau-Stoffen

weiß, creme, gold, und

Möbelkattunen u. Kretonnes

# Adolph Michaelis

Ratswageplatz 1 — an der Fontäne. 974

## Feuerzeuge

„Original Max“

Bei Abnahme von  
1 bis 25 St. p. St. 55 Pf.  
26 bis 50 St. p. St. 30 Pf.  
51 bis 100 St. p. St. 27 Pf.  
101 St. u. mehr p. St. 23 Pf.  
11 Form. „Orig. Käte“  
1 bis 25 St. p. St. 30 Pf.  
26 bis 50 St. p. St. 28 Pf.  
51 bis 100 St. p. St. 21 Pf.  
101 Stück u. mehr p. St. 20 Pf.  
Ersatzsteine 1613  
1 bis 10 Stück p. Stück 5 Pf.  
11 bis 50 Stück p. Stück 4 Pf.  
51 bis 100 Stück p. Stück 3 Pf.  
101 Stück u. mehr p. St. 2 1/2 Pf.

H. Krell, Magdeburg  
Katharinenstraße 11.

Ein gutes rotes Bett  
jauberes und mehrere gute Bettstücke  
sind billig zu verk. Blumenstraße  
2, vorn r. 1 Tr. 1468

## Der Industriebaron

Geschichte eines amerikanischen  
Millionärs  
von Upton Sinclair

Preis 50 Pfennig

empfehlen  
Buchhandl. Volksstimme  
Große Münzstraße 3.

Wert 3 Mk., beim Kauf mitbringen

### Möbel auf Kredit!

Einzelne Möbelstücke | Kompl. Einrichtungen  
Anzahlung von 3.00 Mk. an | Anzahlung von 15.00 Mk. an

Anzüge für Herren u. Knaben ::: Damen-Röcke, Mäntel, Kostüme etc.

**Ohne Anzahlung**

erhalten Seamide und Kunden Waren aller Art, wie Teppiche, Gardinen, Betten, Wäsche, wöchentlich von 50 Pf. an

## Biener & Chusid

: anerkannt größtes Kredithaus am Platze :  
Himmelreichstraße 23  
= 2. Haus vom Breitenweg. =

Frankolieferung nach auswärts

Hermann Bruns jun.  
Magdeburg-Buckau  
empfiehlt billigt 1408

### Umzugs-Artikel.

Eiserne Bettstellen  
Patent-Matratzen  
Polster-Matratzen.

Officiere Posten  
Fahrraddecken

feine für mich extra angefertigte, sondern Prima frische, regul., geprüfte u. bekannte Ware.

Billige Decke, ohne Ger. 1.75  
Gute, geprüfte Decke, 3 Monate Garantie 3.50  
H. Gebirgsdecke, 6 Monate Garantie 4.15  
Extra Prima Decke, 15 Monate Garantie 5.65  
Extra Gebirgsdecken-Decke, 15 Monate Garantie 6.00

Ohne Konkurrenz.  
Robert Benisch,  
Breitenweg 258,  
Rühe der Postkutsche.

Herren-Artikel  
Schürze — Holentäger  
Kammas — Handtücher — Handkerchiefe, mit feinstem Ginstergewebe, mit feinstem Ginstergewebe

Blane Anzüge  
Gute Herren-Billige Preise!  
A. P. Schöne  
H. Gadecke, Fischmarktstr. 27, Ecke Schöne u. Deberstr.

## Mit Lust und Liebe

Anzüge und Paletots

Erwin Prange, erlesenes Spezialgeschäft für alle Gatt. und Herren etc., Berliner Straße 29. Fernsprecher 4182. — Lieferung von Gatt.

Branne Kinder-Stiefel

# Tapeten

Reste und zurückgesetzte Muster bis zur Hälfte des früheren Wertes

# Linoleum

ausrangierte Muster □ Meter von **1.70** Mk. an

Linoleum-Teppiche  
Linoleum-Läufer ♦ Wachstuche

# Gebr. Schröder

Breitenweg 65  
gegenüber Café Hohenzollern Fernruf 1199



